



VKF Technische Auskunft Nr. 30318

Inhaber /-in

FURAL Systeme in Metall GmbH
Cumberlandstrasse 62
4810 Gmunden
Austria

Hersteller /-in

FURAL Systeme in Metall GmbH
4810 Gmunden
Austria

Gruppe

234 - Unterdecken als selbständige Bauteile/Hohlraumschutz

Produkt

FURAL EI30 A->B

Beschreibung

Unterdecke aus Metallkassetten, Stahlblech gelocht (0.7mm), GKF-Streifen (18mm), GKF-Platten (2x9.5mm), D=71mm, Wandanschluss mit Deckenfries (400mm), Abhängekonstruktion aus Stahlblechprofilen, Weitspannträger mit dämmschichtbildendem Brandschutzanstrich, Metallkassette max=(300x3000mm)

Anwendung

EI 30-RF1
Brandbeanspruchung von oben
Anwendung dämmschichtbildender Brandschutzanstrich nur mit Genehmigung der Brandschutzbehörde.

Unterlagen

MPA, Braunschweig: Prüfbericht '3475/254/08' (08.04.2011); IBS, Linz: Prüfbericht '03082601' (31.03.2004); Hersteller: Leistungserklärung 'LK_1507_EI 30vo_1' (24.07.2015)

Prüfbestimmungen

EN 1363-1; EN 1364-2

Beurteilung

Feuerwiderstandsklasse EI 30

Gültigkeitsdauer

31.12.2023

Ausstellungsdatum

01.11.2018

Ersetzt Dokument vom

-

Vereinigung Kantonalen Feuerversicherungen

Marcel Donzé

Gérald Rappo



Direkter Anwendungsbereich

Der direkte Anwendungsbereich für Prüfergebnisse an Unterdecken ist in der EN 1364-2:1999, Kapitel 13 beschrieben. In diesem Abschnitt sind die wichtigsten Regeln für zulässige Änderungen von Ausführungen gegenüber den Probekörpern angegeben. Diese Veränderungen können durchgeführt werden, ohne dass der Auftraggeber eine zusätzliche Beurteilung und/oder Berechnung benötigt.

Die Anwendbarkeit der Prüfergebnisse muss sich auf derartige Bauweisen beschränken, bei denen der Einbau der Unterdecke von unten aus erfolgt.

ABGEHÄNGTE UNTERDECKEN MIT BEFLAMMUNG VON OBEN

Grösse

Die für einen Probekörper mit den Maßen von 4 m x 3 m oder darüber erzielten Prüfergebnisse dürfen auf Unterdecken mit beliebigen Maßen angewendet werden, vorausgesetzt, die Anzahl der Abhängevorrichtungen pro Fläche wird nicht verringert, d. h. es dürfen weder der Abstand zwischen den Abhängevorrichtungen oder die Spannweite von Tragprofilen noch die Belastung der Abhängevorrichtung vergrößert werden.

- Anforderungen nicht erfüllt, maximale Spannweite=3846mm

Länge von Abhängevorrichtungen

Prüfergebnisse sind anwendbar auf Unterdecken mit Abhängevorrichtungen aus Stahl, die gleich lang oder kürzer sind als die geprüfte Vorrichtung.

- $L_{max}=1500\text{mm}$

Tragkonstruktion mit Beflammung von oben

Prüfergebnisse werden für alle Tragkonstruktionen als gültig betrachtet, deren Feuerwiderstandsdauer der des Probekörpers entspricht oder länger ist, d. h. Platten mit Dichten und/oder Dicken gleich oder größer als die geprüften und für alle stabileren Stahlträger mit einem größeren Widerstandsmoment des Querschnitts und mindestens gleich wirksamer Brandschutzbekleidung.

Leitungen, Rohre usw. oberhalb der Unterdecke

Prüfergebnisse sind nur dann auf Elemente wie elektrische Leitungen, Rohre usw. oberhalb der Decke anwendbar, wenn sie so installiert sind, dass sie die Decke im Brandfall nicht zusätzlich belasten.



Auskunft über die Anwendbarkeit gemäss den Schweizerischen Brandschutzvorschriften

VKF Technische Auskunft Nr. 30318

Inhaber /-in: FURAL Systeme in Metall GmbH

Gültigkeitsdauer: 31.12.2023

Ausstellungsdatum: 01.11.2018

VARIANTEN

Die Varianten richten sich nach folgendem Dokument:

Prüfbericht MPA Braunschweig: Nr. 3475/254/08 vom 08.04.2011

- Varianten dämmschichtbildender Brandschutzanstrich:
SIKA UNITHERM LS (SIKA UNITHERM STEEL S INTERIOR), VKF Nr. 12964
HENSOTHERM 4KS, VKF Nr. 11592
- Ausschluss: Einbau Lastverteilungsprofil

Prüfbericht IBS Linz: Nr. 03082601 vom 31.03.2004

- Mögliche Einbauten:
Einbauleuchte (200x1600mm oder $\varnothing_{\max}=300\text{mm}$)
Lüftungkasten (570x570mm)